
MEDIENMITTEILUNG

Elmar Fallet zum zweiten Mal in Folge „Bündner Schütz des Jahres“

Kein anderer Schütze aus Graubünden zeichnete sich in dieser Saison mit solch beständigen Resultaten und Erfolgen aus. Dafür wurde dem Münstertaler Elmar Fallet bereits zum zweiten Mal in Folge der Ehrentitel „Bündner Schütz des Jahres“ verliehen.

Elmar Fallet ist nicht nur aktueller Vize-Schweizermeister, sondern auch noch gleich Gewinner des prestigeträchtigen Ständematches am diesjährigen Eidgenössischen. Der Pistolenschütze aus Müstair ist zwar bereits 42 Jahre alt, kann aber immer noch als grossartiges Schiesstalent bezeichnet werden. Vor gerade einmal sechs Jahren nahm er zum ersten Mal eine Pistole in die Hand und gehört nun schon zum zweiten Mal in Folge zu den besten Pistoleros des Landes.

Fallets diesjähriger Saisonhöhepunkt war mit Sicherheit der Sieg am Eidgenössischen Ständematch mit der Pistolenmatchgruppe im Wallis. „Es war wirklich ein Wahnsinnsgefühl mit diesem tollen Team zu triumphieren, es ist kaum zu beschreiben“, meinte er nach der Ehrung zum besten Bündner Schütze. Weiter sagte er zu seiner Saison: „Der zweite Rang an der Schweizer Meisterschaft war zwar auch sehr toll, aber einen Sieg mit einer solch tollen Gruppe ist doppelt schön“.

Gerade innerhalb des Kantons vermag ihm nur Guido Zellweger aus Zernez hie und da das Wasser reichen. Aber auch da – mit einem Bündner Meistertitel mit der Luftpistole und einem mit der Sportpistole - kommt diese Saison keiner wirklich an ihn ran.

Machtdemonstration zum Saisonende

Wie konstant Fallet tatsächlich ist, bewies er am Schlussmatch nochmals deutlich. Und zwar so, wie es halt nur ein „Bündner Schütz des Jahres“ kann. Im Duell mit den Matchgruppen-Schützen liess er nichts anbrennen. Mit hervorragenden 575 Punkten (Bündner Rekord beträgt 579 Punkte) setzte er sich nochmals deutlich vor Guido Zellweger (563) und Peter Strebel (560). Erstaunlich ist Fallets erneuter Triumph ferner, weil der Landwirt in der Nacht zuvor noch bis drei Uhr mit drei Kalbsgeburten beschäftigt war. Kaum geschlafen, und dennoch bewies er ein äusserst ruhiges Händchen.

Ein anderer Bündner Rekord wurde am Schlussmatch gar egalisiert. Der „Bündner Schütz des Jahres“ 2013 Georg Maurer erreichte seine eigene Rekordpunktzahl aus dem Jahr 2010 nochmals. Mit 587 Punkten schoss sich der Felsberger in der 2-Stellung mit dem Standardgewehr ganz deutlich vor Domenic Lorenzetti (570) und Otto Bass (561).

Der Bündner Schiesssportverband gratuliert den Schützen der Matchgruppen zu ihren diesjährigen Top-Resultaten. Zudem sind insbesondere die Leistungen der folgenden Schützen herauszuheben: Elmar Fallet (Pistole), Valentina und Carina Caluori (Gewehr), Lars Färber (Gewehr), Elena Tomaschett (Gewehr), Dominic Suter (Pistole), Georg Maurer (Gewehr) und Hermann Jemmi (Gewehr).

Resultate Schlussmatch 2015:

Standardgewehr 2-Stellung 300m

1. Georg Maurer, Felsberg, 587 Punkte
2. Domenic Lorenzetti, Chur, 570 Punkte
3. Otto Bass, Rabius, 561 Punkte

Frei-, Sport-, und Standardgewehr liegend 300m

1. Christian Felix, Haldenstein, 584 Punkte
2. Meinrad Monsch, Zizers, 583 Punkte
3. Urs Brazerol, Schmitten, 580 Punkte

Ordonnanzgewehre 2-Stellung 300m

1. Mirjam Hartmann, Seewis-Schmitten, 537 Punkte
2. Otto Morell, Samedan, 532 Punkte
3. Carl Frischknecht, Tomils, 532 Punkte

Ordonnanzgewehre liegend 300m

1. Carl Frischknecht, Tomils, 555 Punkte
2. Andrea Stiffler, Davos-Dorf, 553 Punkte
3. Ueli Conrad, Davos-Platz, 549 Punkte

Pistole B-Programm 50m

1. Elmar Fallet, Müstair, 575 Punkte
2. Guido Zellweger, Zernez, 563 Punkte
3. Peter Strebel, Pragg Jenaz, 560 Punkte

Bündner Schütz' des Jahres 2015

Elmar Fallet, Müstair

Ganze Rangliste unter <http://www.kbsv.ch>



BSV-Präsident Walter Burkhardt gratuliert Elmar Fallet zum Titel „Bündner Schütz' des Jahres“ 2015 (Bild: Mirco Eichelberger)